

Ä14 Gerecht. Global. Grün. | Vier Dimensionen globaler Strukturpolitik

Antragsteller*in: Uwe Kekeritz (Neustadt/Aisch-Bad Windsheim KV)

Status: Behandelt

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 91 bis 96:

Widersprüche konsequent im Sinne einer nachhaltigen und gerechten globalen Entwicklung angehen.

~~Eine solche wäre ein „Ministerium für globale Entwicklung“, das sich mit den dringendsten Herausforderungen der Globalisierung auseinandersetzt. Ein solches Ministerium sollte darauf ausgerichtet sein, neue globale Zusammenarbeit auf der Grundlage gemeinsamer Interessen zu schaffen und innenpolitische Zielkonflikte aufzudecken und aufzulösen.~~

Begründung

zur Forderung eines „Ministeriums für globale Entwicklung“: Mir ist unklar, ob diese Forderung auf den ursprünglichen Vorschlag von Dirk Messner fußt bzw. welche Arbeitsfelder das neue Ministerium umfassen soll, wenn es in den Sätzen vorher um mehr Kohärenz in der Wirtschafts-, Finanz- und Handelspolitik im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geht. Inhaltlich bin ich sehr dafür zu haben, dass wir eine grundlegend andere und kohärente Wirtschafts-, Handels- und Finanzpolitik brauchen, ob man all diese Felder sinnvoll in ein Ministerium integrieren kann, bezweifle ich allerdings.